

## 1 Tastenerklärung & Montage

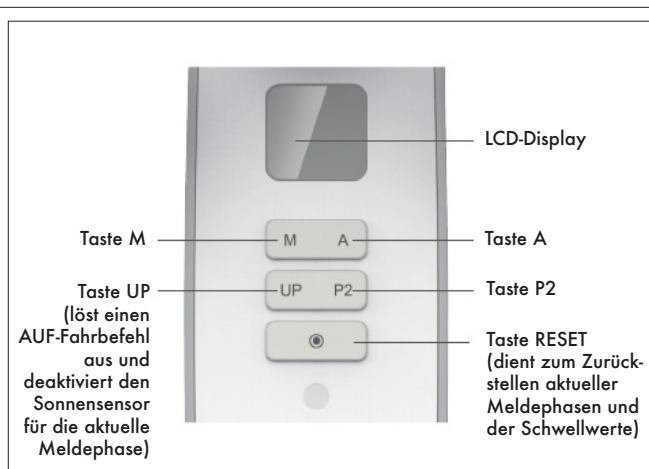


Abb.1: Bedientasten des Sensors

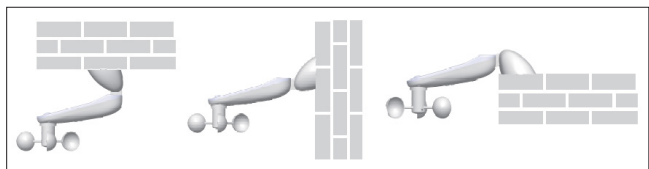


Abb.2: Montage des Sensors

### 1.1 Technische Daten

|                      |                      |
|----------------------|----------------------|
| Artikelnummer:       | 314670               |
| Abmessungen:         | 250mm x 130mm x 80mm |
| Funkfrequenz:        | 433,92MHz            |
| Spannungsversorgung: | Solarpanel           |
| Betriebstemperatur:  | -10° - 60°C          |
| Messbereich Wind:    | 0 - 180 Km/h         |
| Messbereich Sonne:   | 0 - 100k Lux         |

Hinweis: Unter der rechten Abdeckung des Sensorfußes (von unten/ vom Bedienfeld aus gesehen) findet man einen USB-C-Ladeport. Hier kann die Batterie des Sensors bei Bedarf geladen werden.

### 1.2 Funktionsweise

#### Sonnensensor:

Wird der eingestellte Sonnen-Schwellwert dauerhaft für 2 Minuten überschritten, sendet der Sensor einen AB-Fahrbefehl an die angelernten Aktoren.

Sobald der Schwellwert für 15 Minuten dauerhaft unterschritten wird, sendet der Sensor automatisch einen AUF-Fahrbefehl.

#### Windsensor:

Wird der eingestellte Wind-Schwellwert dauerhaft für 3 Sekunden überschritten, sendet der Sensor einen AUF-Fahrbefehl an die angelernten Aktoren.

Einen automatischen AB-Fahrbefehl sendet der Sensor bei Unterschreitung des Schwellwertes nicht.

### 1.3 Positionierung des Sensors

Die richtige Positionierung eines Funk-Sensors ist sehr wichtig, um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten.

Werden zum Beispiel AUF-Fahrbefehle bei starkem Wind aufgrund von Störquellen oder einer zu großen Distanz nicht an die Verbraucher übermittelt, kann die Anlage Schaden nehmen.

Die einwandfreie Funkübertragung vom Sensor zu allen angelernten Verbrauchern ist daher nach der Inbetriebnahme unbedingt zu prüfen.

Ein AUF-Fahrbefehl kann durch ein kurzes Drücken der Taste **UP** simuliert werden. Sollten bei der Betätigung einzelne Verbraucher nicht in Richtung „auf“ fahren, deutet dies auf Probleme mit der Funk-Übertragung hin.

Gegebenenfalls müssen mehrere Sensoren eingesetzt werden, um eine Anlage zuverlässig abzudecken.

Weitere Hinweise zur Funkübertragung entnehmen Sie bitte unserem Datenblatt „Hinweise und Grundlagen zum Thema Funk“.

**Wichtig!** Die Verbraucher sollten stets mit dem am nächsten befindlichen Sensor gekoppelt werden.

### 1.4 Anlernen des Sensors

Die Sonnen- & Windsensoren der Serie Mercato Solvento können mit den meisten Empfängern bzw. Antrieben der Serie Funk Mercato verbunden werden. Folgende Komponenten sind mit den Sensoren kompatibel:

- Rollladenantriebe der Serie Funk Mercato (Art.-Nr. 140010 - 140060)
- Markisenantriebe der Serie Markimatik Funk (Art.-Nr. 124660 - 124670)
- Funkempfänger Mercato Sotto (Art.-Nr. 315250)
- Funkempfänger Mercato Umido (Art.-Nr. 315260)
- Funkempfänger Mercato Micro (Art.-Nr. 315280)

Bevor ein Sensor mit den jeweiligen Aktoren verbunden werden kann, muss bereits ein Hand-/ Wandsender eingelernt sein. Bei den Funkantrieben müssen zudem die Endlagen bereits eingestellt worden sein.

Angelernt wird der Sensor dann wie ein zweiter Handsender. Den genauen Ablauf entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des entsprechenden Antriebs bzw. Empfängers.

*Hinweis: Da der Sensor keine Taste STOPP hat, nutzen Sie stattdessen die Taste P2 des Sensors während des Anlern- oder Löschvorgangs.*

## 2 Anzeige der aktuellen Messwerte

Die Sensoren der Serie Mercato Solvento WS - Solar können als Orientierungshilfe den aktuell gemessenen Wert für Sonne und Wind anzeigen. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie eine beliebige Taste (außer **RESET**), um das Display einzuschalten.
- 2 Drücken Sie kurz die Taste **A**

Ein Sonnensymbol wird im Display zusammen mit dem aktuell gemessenen Helligkeitswert in kLux angezeigt.

- 3 Drücken Sie erneut kurz die Taste **A**

Ein Fahnenymbol wird im Display zusammen mit der aktuell gemessenen Windgeschwindigkeit in Km/h angezeigt.

- 4 Drücken Sie erneut kurz die Taste **A**

Der aktuelle Helligkeitswert und die Windgeschwindigkeit werden abwechselnd angezeigt.

## 2.1 Anzeige der aktuellen Schwellwerte

Die aktuell hinterlegten Schwellwerte der Sensoren Mercato Solvento WS - Solar können Sie sich jederzeit anzeigen lassen. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie eine beliebige Taste (außer **RESET**), um das Display einzuschalten.
- 2 Drücken Sie kurz die Taste **M**

Ein Sonnensymbol wird im Display zusammen mit dem aktuell hinterlegten Helligkeits-Schwellwert in kLux angezeigt.

- 3 Drücken Sie erneut kurz die Taste **M**

Ein Fahnenymbol wird im Display zusammen mit dem aktuell hinterlegten Wind-Schwellwert in Km/h angezeigt.

## 2.2 Anpassen der aktuellen Schwellwerte

Um die Schwellwerte des Sensors individuell anzupassen gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie eine beliebige Taste (außer **RESET**), um das Display einzuschalten.
- 2 Drücken und halten Sie die Taste **M** (ca. 2 Sekunden)

Ein Sonnensymbol wird im Display angezeigt und die Ziffern des Sonnen-Schwellwerts beginnen zu blinken.

- 3 Stellen Sie nun mit den Tasten **UP** (erhöht den Wert) und **A** (verringert den Wert) den gewünschten Schwellwert ein. Halten Sie die jeweilige Taste gedrückt, damit sich der Wert schneller ändert.

- 4 Bestätigen Sie den gewünschten Wert durch kurzes Drücken der Taste **M**

Ein Fahnenymbol wird im Display angezeigt und die Ziffern des Wind-Schwellwerts beginnen zu blinken.

- 5 Stellen Sie nun mit den Tasten **UP** (erhöht den Wert) und **A** (verringert den Wert) den gewünschten Schwellwert ein. Halten Sie die jeweilige Taste gedrückt, damit sich der Wert schneller ändert.

- 6 Bestätigen Sie den gewünschten Wert durch kurzes Drücken der Taste **M**

Die eingestellten Werte sind nun gespeichert.  
Sie können die Werte jederzeit ändern/ überschreiben.